



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Dr. Hans Jürgen Fahn FREIE WÄHLER**
vom 23.05.2018

Vermessungsarbeiten Ortsumfahrung Sulzbach

Auf meine Anfrage zum Plenum in der 20. Kalenderwoche (Drs. 17/22210) wurde lediglich geantwortet, dass Vermessungsarbeiten im Hinblick auf die Ortsumfahrung Sulzbach vorgenommen wurden/werden.

Daher frage ich die Staatsregierung:

1. Für welche Trassenvarianten wurden im Jahr 2018 Vermessungsarbeiten durchgeführt (bitte Aufzählung der jeweiligen Variantenbezeichnungen)?
- 2.1 Für welche Trassenvarianten (bitte einzeln aufzählen) wurden im Jahr 2018 keine Vermessungsarbeiten durchgeführt?
- 2.2 Was ist Grund für die unterschiedliche Vorgehensweise?
3. Auf Grundlage welcher Vermessungsdaten wurden die Planungen zur Ortsumfahrung Sulzbach bislang durchgeführt (bitte Datumsangabe bisher durchgeführter Vermessungen mit zugehöriger Variantenbezeichnung bzw. Grundlage der vorliegenden Vermessungsdaten mit Datumsangabe und jeweils zugehöriger Variantenbezeichnung)?
- 4.1 Welche Voraussetzungen müssen Vermessungsdaten erfüllen, um für eine nachfolgende softwaregestützte Planung geeignet zu sein?
- 4.2 Für welche Trassenvarianten liegen Vermessungsdaten in dieser Art bereits vor und für welche nicht (bitte alle derzeit in Prüfung befindlichen Trassenvarianten einzeln auflisten)?

Antwort

des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr
vom 26.06.2018

1. **Für welche Trassenvarianten wurden im Jahr 2018 Vermessungsarbeiten durchgeführt (bitte Aufzählung der jeweiligen Variantenbezeichnungen)?**
- 2.1 **Für welche Trassenvarianten (bitte einzeln aufzählen) wurden im Jahr 2018 keine Vermessungsarbeiten durchgeführt?**

Seit Frühjahr 2018 werden vom Staatlichen Bauamt Aschaffenburg im Untersuchungsraum für die Ortsumgehung Sulzbach am Main im Zuge der Staatsstraße 2309 Vermessungsarbeiten durchgeführt. Eine Zuordnung zu einzelnen Trassenvarianten erfolgt dabei nicht.

Die Vermessungsarbeiten werden voraussichtlich bis Ende 2018 abgeschlossen.

- 2.2 **Was ist Grund für die unterschiedliche Vorgehensweise?**

Da aktuell der gesamte Untersuchungsraum für eine mögliche Ortsumgehung von Sulzbach im Zuge der Staatsstraße 2309 betrachtet wird, liegt keine unterschiedliche Vorgehensweise vor.

3. **Auf Grundlage welcher Vermessungsdaten wurden die Planungen zur Ortsumfahrung Sulzbach bislang durchgeführt (bitte Datumsangabe bisher durchgeführter Vermessungen mit zugehöriger Variantenbezeichnung bzw. Grundlage der vorliegenden Vermessungsdaten mit Datumsangabe und jeweils zugehöriger Variantenbezeichnung)?**

Die Maßnahme befindet sich aktuell in der Planungsstufe Vorplanung, in der unterschiedliche Trassenvarianten untersucht werden. Im Rahmen dieser Planungsstufe sind exakte Vermessungsdaten noch nicht von prioritärer Bedeutung. Grundlage für die Vorplanung sind daher zunächst die amtlichen 3D-Rasterpunkte der Vermessungsverwaltung, die das Geländere Relief für diese Planungsstufe hinreichend genau abbilden. Die uns zur Verfügung gestellten Daten werden von der Vermessungsverwaltung gepflegt und aktualisiert.

In der nächsten Planungsstufe Entwurfsplanung (ab 2019) werden dann exaktere Vermessungsdaten der örtlichen Situation benötigt. Diese Daten werden seit Frühjahr 2018 durch das Staatliche Bauamt Aschaffenburg mittels tachymetrischer Geländeaufnahme erfasst.

- 4.1 **Welche Voraussetzungen müssen Vermessungsdaten erfüllen, um für eine nachfolgende softwaregestützte Planung geeignet zu sein?**

Für die nachfolgende softwaregestützte Planung müssen die Vermessungsdaten dreidimensional nach Lage und Höhe vorliegen und mittels Fachspezifikation Auskunft über die Art des aufgenommenen Punktes geben.

4.2 Für welche Trassenvarianten liegen Vermessungsdaten in dieser Art bereits vor und für welche nicht (bitte alle derzeit in Prüfung befindlichen Trassenvarianten einzeln auflühren)?

Die 3D-Rasterpunkte der Vermessungsverwaltung liegen derzeit für alle Varianten vor.

Die für die Vorentwurfsplanung erforderliche exakte tachymetrische Geländeaufnahme erfolgt nun sukzessive und

erfordert wegen der Größe des zu erfassenden Untersuchungsraumes einen längeren Bearbeitungszeitraum. Die Aufnahme erfolgt nicht variantenbezogen, sondern insgesamt für den Untersuchungsraum.

Mit der tachymetrischen Aufnahme wurde 2018 begonnen; sie wird voraussichtlich Ende 2018 abgeschlossen sein.